

Tätigkeitsbericht der STV Informatik der TU Wien für das Budgetjahr 2024/25 laut §22 HSG 2014 und §20 Satzung der HTU Wien

Allgemeines

Die fünf offiziell gewählten Studienvertreter:innen reichen bei Weitem nicht aus, um alle Student:innen der Informatik zu unterstützen und allen anfallenden Arbeiten nachzugehen, weshalb die Studienvertretung mit der Fakultätsvertretung sowie vielen weiteren Freiwilligen sehr eng zusammenarbeitet. Diese Freiwilligen sind in der Fachschaft Informatik organisiert, um die Studienvertretung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen. Gesamt engagieren sich in der Fachschaft Informatik etwa 20 Personen.

Wir halten einen aussagekräftigen Tätigkeitsbericht für sehr wichtig, da wir so einerseits selbst einmal pro Jahr über unsere Arbeit reflektieren und andererseits versuchen können, unsichtbare Arbeit sichtbarer zu machen. Wenn du zu einem der Punkte noch Fragen hast, oder mehr wissen möchtest, freuen wir uns wenn du dich bei uns meldest - du kannst uns gerne in den FsInf-Räumlichkeiten besuchen, anrufen, oder eine Mail oder Mattermost-Nachricht schreiben.

Gesetzlich vorgegebene Tätigkeiten

Laut § 20. des Hochschul_innenschafts-Gesetzes (HSG 2014), haben Studienvertretungen folgende Aufgaben:

- Vertretung der Interessen der Studierenden sowie deren Förderung in ihrem Wirkungsbereich;
- Nominierung der von der Universitätsvertretung in die Kollegialorgane gemäß § 25 Abs. 8 Z 1 bis 3 UG zu entsendenden Studierendenvertreterinnen und Studierendenvertreter nach Maßgabe der Satzung, bei allen anderen Bildungseinrichtungen nach Maßgabe der dortigen organisationsrechtlichen Bestimmungen;
- Verfügung über das der Studienvertretung zugewiesene Budget;
- Abgabe von Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsentwürfen;
- Beratung der Studienwerberinnen und Studienwerber sowie der Studierenden.

Vertretungs- und Gremienarbeit

Es wurden in diesem Studienjahr 33 Fachschaftssitzungen mit insgesamt über 241 besprochenen Tagesordnungspunkten abgehalten.

Weiters haben wir uns an folgenden Gremien, Ausschüssen und Kollegialorganen beteiligt

- Studienkommission Informatik mit 11 Sitzungen
- Studienkommissionen Technische Informatik mit 9 Sitzungen
- Studienkommission Quantum Information Systems and Technologies mit 3 Sitzungen
- Fakultätsrat mit 6 Sitzungen
- Berufungskommissionen
- Habilitationskommissionen
- Sonderprojektkommission
- Fakultätsvertretung
- Finanzausschuss der HTU

Die Studienkommission Informatik ist hierbei als größte der drei Studienkommissionen für das aktuelle Bachelorstudium Informatik, vier weitere auslaufende Bachelorstudien und fünf Masterstudien verantwortlich.

Hervorzuheben ist hierbei die Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe der Studienkommission Informatik, in der an dem Entwurf des mit Wintersemester 2027 startendem Masterstudium Medizinische Informatik mitgearbeitet wurde, sowie die Mitarbeit in der Studienkommission Technische Informatik, in welcher das neue Masterstudium Embedded Computing Systems ausgearbeitet wurde.

Vertretungsarbeit

Wir vertraten Studierende in verschiedensten Problemsituationen gegenüber Lehrveranstaltungen und Lehrpersonen. Als Beispiele hierfür sind im Folgenden zwei Fälle zusammengefasst.

In einem Fall beendete ein Betreuer, welcher in Vertretung für die offizielle Betreuungsperson eine Masterarbeit betreute, ohne Ankündigung das Betreuungsverhältnis. Wir erreichten nach Gesprächen mit dem Studiendekanat, dem verantwortlichen Institut und dem betroffenen Studierenden eine Kompromisslösung und eine Fortsetzung der Masterarbeit unter einer neuen Betreuungsperson.

In einer Lehrveranstaltung mit über 400 Studierenden kam es zu Problemen und Formfehlern bei Abschlusspräsentationen, welche für viele Studierende eine benachteiligende Benotung zur Folge hatte. Über ein Jahr setzten wir uns für die betroffenen Studierenden gegenüber verschiedensten Organen und der Lehrveranstaltung ein und erreichten schlussendlich, dass alle Betroffenen ihr ursprüngliches Projekt bei der Abschlusspräsentation der nächsten Abhaltung der Lehrveranstaltung mitpräsentieren durften, ohne die gesamte Lehrveranstaltung wiederholen zu müssen. Somit wurde mit geringem Mehraufwand für Studierende eine faire Beurteilung ermöglicht.

Beratung

Im Laufe des Studienjahres wurden regelmäßige Beratungszeiten angeboten. Neben vielen Anfragen per Telefon und persönlichen Gesprächen mit Studierenden sind mehr als 947 Anfragen per Email bearbeitet worden.

Außerdem wurden 118 Beratungsanfragen auf unserer Chatplattform Mattermost beantwortet.

Dieses Jahr haben wir im Rahmen des PROLOG bzw. "Beginners' Welcome" der Fakultät unseren Erstsemestrigen wieder eine kurze Einführungen in das Leben und Studieren an der Universität gegeben und später für die neuen Studis Chilli gekocht. Außerdem wurden Erstisackerl von der Studienvertretung aus verschiedenen Goodies zusammengestellt und am ersten Tag des Semesters verteilt.

Tätigkeiten, die über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehen

Lernräume der Fachschaft

Die Fachschaft Informatik (=FSInf) bietet Studierenden während des Semesters und auf Anfrage auch während der vorlesungsfreien Zeit Lernräume mit rund 44 Lernplätzen an. Diese sind ab dem späten Vormittag bis typischerweise Mitternacht durchgehend geöffnet.

Vernetzungsarbeit

Um in Gremien bestmögliche Arbeit zu leisten verbringen wir Zeit damit, uns mit anderen Fachschaften und Interessensvertreter:innen an der Universität zu vernetzen und auszutauschen. So garantieren wir gute Vertretungsarbeit und fördern regen Informationsaustausch.

Services für Studierende

Die Services (<https://www.fsinf.at/services>), welche die FSInf Studierenden seit Jahren zur Verfügung stellt, wurden gewartet und weiter ausgebaut.

mattermost.fsinf.at

Hier stellen wir eine Plattform frei von Werbung und fraglicher Datenverarbeitung für Studierende zur Verfügung. Auf dieser Plattform können Studierende miteinander chatten und sich austauschen, aber auch direkte Fragen an uns per Chat stellen. Damit fördern wir schnellere Antwortzeiten und interaktivere Diskussionen bei Beratungsfragen.

Im '#Chat' Channel sind aktuell rund 5000 Nutzer. Davon sind monatlich ungefähr 600 aktiv.

vowi.fsinf.at

Das VorlesungsWiki ist sicherlich eines unserer wichtigsten Services. Viele Studierende nutzen es, um sich über Fächer zu informieren oder Lernmaterialien auszutauschen. Durch das zahlreiche Feedback, das über das VoWi an uns gelangt ist, konnten wir bei einigen LVAs Abläufe verbessern.

Aktuell gibt es über 1400 Wiki-Seiten zu Informatik-Lehrveranstaltungen verschiedener Semester und vortragender Personen.

curricula.fsinf.at

Durch unsere Vertretungsarbeit in Gremien kennen wir sowohl die Studienpläne als auch die darin enthaltenen Übergangsbestimmungen sehr gut. Deshalb pflegen wir das Service <https://curricula.fsinf.at> regelmäßig mit neuen Änderungen und Erfahrungswerten, um Studierenden die Frage zu beantworten, welche Lehrveranstaltungen ihnen zum Abschluss fehlen - inklusive aller Übergangsbestimmungen.

Drucken@FSInf

Der Drucker stand Studierenden auch dieses Semester wieder kostenlos zur Verfügung. Es gab jedoch einen kleinen Wechsel, da der alte Drucker einige Druckfehler hatte. Deshalb wurde er durch den neuen Drucker Monique 6 ausgetauscht.

Es werden jährlich rund 6000 Seiten gratis gedruckt.

Ticket System

Beratung direkt per Email ist manchmal umständlich und unstrukturiert. Deswegen verwenden wir ein Ticketsystem welches bessere Zusammenarbeit ermöglicht und schnellere, strukturiertere Antworten fördert.

Küche

Studierende haben auch weiterhin die Möglichkeit unsere Küche zu nutzen. Wir kümmern uns dabei gemeinsam darum, dass alles seinen Platz hat und (halbwegs) sauber bleibt. Zusätzlich bieten wir gratis Kaffee und Tee an.

Unsere Küche ist schon etwas älter, daher haben wir uns auch dafür eingesetzt eine neue zu organisieren. Diese sollte vor dem WS25 eingebaut werden.

Lernraumschlüssel

Auch dieses Jahr haben Studierende wieder die Möglichkeit bekommen, sich Schlüssel für die Lernräume kurzfristig (z.B. auf die Dauer eines Wochenendes), oder langfristig (z.B. bis zum Ende des Semesters) auszuborgen. Kurzfristig ging das bei uns mittels Anfrage per Mail, für die langfristige Vergabe ist ein Antrag am wöchentlichen Plenum notwendig.

Bücherregal im Lernraum

Unser Bücherregal im Lernraum steht allen Studierenden zur Verfügung. Es können Bücher vor Ort gelesen oder nach Absprache ausgeliehen werden.

Socializing nach dem Aufnahmetest

Die Studienvertretung organisierte zusammen mit der Studienvertretung für Wirtschaftsinformatik und Data Science im Innenhof der Favoritenstraße ein nettes Zusammenkommen der aktuellen Studienvertretung mit den potentiellen neuen Studienanfänger:innen nach dem Reihungstest. So wird die Präsenz der Studienvertretung auch bei Erstsemestrigen schon gezeigt, und die Involvierung gefördert.

Lange Nacht des Lernens

Am 17.6.2025 war die Fachschaft Informatik die ganze Nacht im Zuge der Langen Nacht des Lernens geöffnet. Es gab für Studierende Snacks zur freien Entnahme.

Spritzerstände

Die Fachschaft Informatik veranstaltete am 31.3.2025 den ersten Spritzerstand, um den Austausch unter Studierenden zu fördern. Dieser wurde von den Studierenden gut besucht und ermöglichte einen regen Austausch zum Studium und dem Studierendenleben. Weitere Spritzerstände sind schon in Planung.

Erstsemestrigentutorien (ETUTs)

Die Fachschaft Informatik veranstaltet jedes Semester Erstsemestrigentutorien. Diese Tutorien finden meistens für ein ganzes Semester in regelmäßigen Intervallen statt und sind unbezahlt Ehrenamt. Sie werden meist gut besucht und erleichtern Erstsemestrigen den Einstieg in das Studium, in sozialer und akademischer Hinsicht.

Wenn du Ideen für ein Erstsemestrigentutorium hast, kannst du dich gerne bei uns melden.

ETUT Seminar

Vor dem Wintersemester fuhren einige Vertreter:innen der Fachschaft gemeinsam mit externen Personen auf das ETUT Seminar. Hier wurden vier Tage lang zusammen mit dafür ausgebildeten Trainer:innen Ideen für zukünftige Tutorien, sowie Verbesserungen der aktuellen ausgearbeitet. So wird ein breites Programm sichergestellt und ETUT Veranstalter:innen wird die Möglichkeit gegeben, zu lernen, wie man Gruppen leitet.

Einige Beispiele

In den Semestern WS24 und SS25 wurden sowohl schon lang existierende Etuts weiterbetreut als auch neue ausgearbeitet. Dieses Studienjahr gab es folgende E-Tuts:

- Metal Etut
- Pubquiz Etut
- Magic The Gathering Etut
- Linux & Bier
- Ritas lustige Einmal-Events
- Strick- und Häkel Etut
- KHS Etut
- Spieleabend
- Blutspende
- Eisbaden
- Lan-Party Etut
- Koch-Etut
- Malen Etut
- Beratungsfrühstück
- Bachelor-get-together
- Master-get-together
- Boulder-Etut